



Germania-Info

Aktuelle News finden sie unter www.sg-germania-1915.de



Hallo liebe Mitglieder und Freunde der Germania,

heute mal keine Berichterstattung zum Vereins-Fußball – die meisten Spiele fielen eh der Witterung zum Opfer. Wir verweisen hier auf die Vereins-Homepage. Allerdings gilt es am Sonntag, die 1. Mannschaft im Heimspiel um 15:00 gegen den 1. FC Langen zu unterstützen. Jetzt aber zu den letzten Woche beschlossenen Weichenstellungen.

Die Germania hat einen weiteren 1. Vorsitzenden. Neben den im Amt bestätigten Vorsitzenden Roger Weih und Michael Berthel wählten die zahlreich zur Jahreshauptversammlung am letzten Freitag erschienen Mitglieder einstimmig auch das Germania-Urgestein Ralf Walter an die Vereinsspitze. Des Weiteren verbleiben Jürgen Ehmann als Kassierer und Dirk Iding als Schriftführer im geschäftsführenden Vorstand. Auch in den anderen Gremien der Germania wurden die bisherigen Ehrenämmler wiedergewählt sowie um junge Nachwuchskräfte ergänzt. Damit ist die Kontinuität in der Vereinsarbeit garantiert. Die Presseveröffentlichung mit den wichtigsten Details und Entscheidungen der JHV 2018 haben wir auf der nächsten Seite angehängt.

Ein zentrales Thema der Jahreshauptversammlung war die Ausgliederung der Jugend in einen JFV (Jugend-Förderverein) zusammen mit der Spvgg. Hainstadt und den SF Seligenstadt, der die Mitglieder mit überwältigender Mehrheit zustimmten. Ab der kommenden Saison werden alle Jugend-Mannschaften der Germania gemeinsam mit den Jungkickern der beiden befreundeten Kooperationspartner als/im JFV Hainburg-Seligenstadt am Spielbetrieb teilnehmen. Das bedeutet für die Verantwortlichen der Vereine viel Arbeit in den kommenden Wochen. Den Auftakt machte am Mittwoch dieser Woche ein Trainertreffen aller drei Vereine, bei der der JFV große Zustimmung und Unterstützung erfuhr und in aufgeräumter Stimmung erste „Sondierungs-gespräche“ stattfanden. Einer der nächsten Schritte wird eine detaillierte Information der Kids, Mitglieder und Eltern sein – unter anderem an dieser Stelle.

Jahreshauptversammlung 2018

Die SG Germania Klein-Krotzenburg hat auf ihrer gut besuchten Jahreshauptversammlung am Freitagabend im Vereinsheim am Triebweg wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Dabei schenkten die Mitglieder dem geschäftsführenden Vorstand mit den beiden Vorsitzenden Michael Berthel und Roger Weih, Kassierer Jürgen Ehmann und Schriftführer Dirk Iding erneut das Vertrauen. Alle wurden einstimmig für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Neu im geschäftsführenden Vorstand des Fußballvereins ist Ralf Walter, der die seit zwei Jahren vakante Position des dritten gleichberechtigten Vorsitzenden ausfüllt. Ralf Walter ist ein Urgestein der Germania. Der 56-Jährige, Sohn des früheren Germania-Vorsitzenden Rudolf Walter, war über viele Jahre Erste Mannschaft-Spieler und ist seit 15 Jahren engagierter Jugendleiter des Vereins. Unter seiner Ägide hat sich die Jugendarbeit der SG Germania prächtig entwickelt. Unter den zur Zeit 433 Mitgliedern des Vereins, was ein Plus von 29 Mitgliedern im Vergleich zum Vorjahr bedeutet, sind allein 164 Kinder und Jugendliche. In Jugendspielgemeinschaften mit der Spielvereinigung Hainstadt und den Sportfreunden Seligenstadt gelingt es der Germania seit Jahren, in allen Altersgruppen Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen zu lassen.

Um diesen Erfolg zu verstetigen und um noch attraktiver für junge Fußballer zu werden, haben die Mitglieder der SG Germania bei nur einer Gegenstimme eine weitere wegweisende Entscheidung getroffen. Gemeinsam mit den Sportfreunden Seligenstadt und der Spielvereinigung Hainstadt ist im April die Gründung eines Jugendfördervereins Hainburg-Seligenstadt geplant, unter dessen Dach die drei Vereine ihre künftige Jugendarbeit gemeinsam organisieren wollen. Die Germania wird diesem Verein beitreten. Im Hinblick auf die geplante Vereinsgründung laufen "in einer sehr konstruktiven Atmosphäre", wie Vorsitzender Michael Berthel betonte, bereits seit Monaten vorbereitende Gespräche unter den drei Partnervereinen.

Den Germania-Mitgliedern präsentierte Berthel ein zwischen den drei Vereinen abgestimmtes, schlüssiges Konzept, das in erster Linie darauf abzielt, weiterhin in allen Altersklassen möglichst mehrere Jugendmannschaften stellen zu können. "Mit dem Jugendförderverein wollen wir allen Kindern, die das wollen, die Möglichkeit geben, Fußball zu spielen," so Berthel. Ziel sei es, sowohl leistungsorientierten und starken Jugendfußballern eine sportliche Heimat zu geben, indem sie in möglichst hochklassigen Ligen spielen, als auch Kinder und Jugendliche anzusprechen, die zwar nicht ganz so stark sind, aber dennoch Spaß am Fußball haben. Sie sollen dann jeweils in den zweiten Mannschaften der verschiedenen Altersklassen spielen. Jeder der drei Partnervereine auf sich alleine gestellt könne dieses Ziel nicht erreichen, verwies Berthel auf die demographische Entwicklung und die Konkurrenz zu anderen Freizeitangeboten.

Alle zwei Jahre stehen bei der Germania Wahlen an. Neben dem geschäftsführenden Vorstand wurden dabei auch die Mitglieder des erweiterten Vorstands gewählt. Auch hierbei bewiesen die Germania-Mitglieder Geschlossenheit.

So wurde der Abteilungsleiter Fußball, Jürgen Heindel, ebenso einstimmig in seinem Amt bestätigt wie die beiden Jugendleiter Ralf Walter und Jürgen Ehmann. Als Beisitzer wurden Artur Wallek, Holger Walter, Frank Weih, Marco Müller, Alexander Bub, Christian Reh, Eugen Aloschin, Peter Doschek und Kai Schmidkunz gewählt. Dem Spieldausschuss gehören Waldemar Fischer, Holger Walter, Felix Gurzawski, Christian Reh, Louis Wilhelm und Dennis Eck an. Für die Pressearbeit und die Homepage sind Manfred Fritscher, Robert Nowara, Tim Zeiger und Fabrice Tögel zuständig. Dem Ältestenrat gehören Herbert Kraus, Hans-Jürgen Kempf und Peter Sommer an. Waldemar Fischer, Wolfgang Hofmann, Marco Müller, Pascal Zeiger, Klaus Schwab, Artur Wallek, Christian Reh, Thomas Böggemann und Alexander Bub bilden den Bauausschuss. Als Platzkassierer wurden Klaus Schwab und Roland Kraus gewählt. Neuer Kassenprüfer ist Artur Wallek.